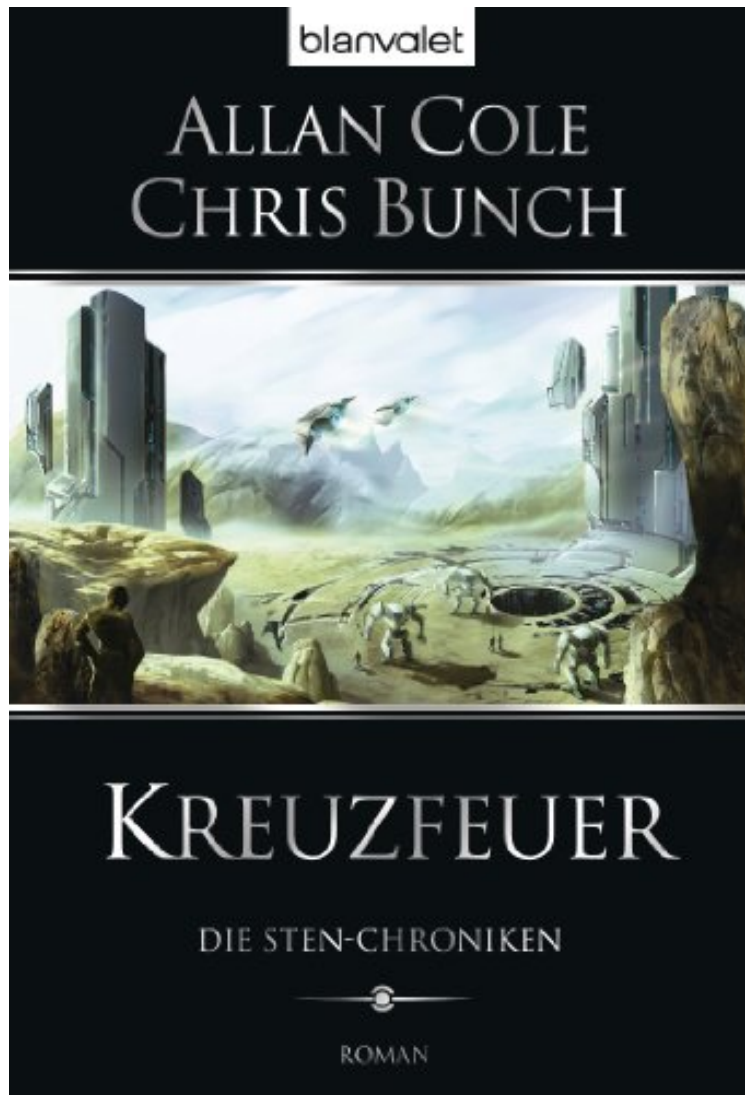


(Free read ebook) Die Sten-Chroniken 2: Kreuzfeuer

## Die Sten-Chroniken 2: Kreuzfeuer

Von Allan Cole, Chris Bunch

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #61987 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-16Erscheinungsdatum: 2013-12-16File Name: B00FUY3QIO | File size: 51.Mb

**Von Allan Cole, Chris Bunch : Die Sten-Chroniken 2: Kreuzfeuer** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Sten-Chroniken 2: Kreuzfeuer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 'Gut durchdachte StoryVon Ein Kundedem zweiten Teil der Sten Sage liegt eine gut durchdachte Story zugrunde fr die allerdings mit der Religionskrise nur ein msiger Aufhnger gefunden wird. Sehr interessant sind die Vorgehensweisen des Mantis Teams und die Passage in der die Sldner angeheuert werden. Die teilweise sehr brutalen Schlachten bringen einen realen bengstigen Touch in das Buch. Es wird leider sehr wenig Wert darauf gelegt die in Buch zum Einsatz kommenden Technologien genauer zu erklnen. Ebenfall negativ ist es das man sich mit vielen Charaktern nicht

richtig identifizieren kann da sie zu oberflächlich beschrieben werden. So hätte Egan zum Beispiel ein sehr spannender Charakter werden können, leider stirbt er ohne dass man mehr von ihm erfährt. Weiter weiß ich nicht ob der Übersetzer geschlampt hat oder der Autor ich finde es jedenfalls sehr unlogisch, dass die verstorbene Ida wieder aufersteht und wenn sie nicht tot war möchte ich wenigstens wissen warum vier Schüsse in die Brust berlebt hat. Fazit: Wer den ersten Teil mochte sollte auch den zweiten lesen. May the Force be with you! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Stimme des Propheten Von sf-jens Ein neuer Einsatz im Auftrag des Imperators verschlgt Sten in einen abseits gelegenen Sternencluster. Dort soll er einen Glaubenskrieg zwischen zwei regionalen Mächten endgültig beenden und das Gebiet für den friedlichen Verkehr passierbar machen. Allerdings kann Sten diesmal nicht auf die Hilfe seines Mantis-Teams zurückgreifen. Er muss sogar eine kleine Söldnerarmee anheuern, um den Auftrag zu erfüllen. Nach anfänglichen Erfolgen beginnen dann jedoch einige seiner Mitspieler mit hinterhältigen Intrigen, die Sten in Bedrängnis bringen. Auch der zweite Teil der Chroniken ist voller Action und Abenteuer. Als Leser hat man kaum Zeit, um mal zwischendurch Luft zu holen. Aber stellenweise ist es auch recht blutrünstig. Und wenn die Helden sich nicht gerade in einem Bluttausch befinden, scheinen sie kaum etwas anderes im Sinn zu haben, als sich einen Alkoholrausch zuzulegen. Das ist nicht immer besonders originell, kommt aber der Wahrheit möglicherweise näher als anderes. Tiefschürfende Philosophien dürfen hier nicht erwartet werden. Aber flüssige und fesselnde Unterhaltung wird durchaus geboten. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Phantastische Serie! Von Cris "Nur" fünf Sterne weil es (hier) leider nicht mehr gibt. Die Sten Chroniken sind eine zwar alte, aber dennoch grandiose Spaceopera im besten Wortsinn, vergleichbar etwa dem Todstetzer. Ich wusste nur zu gern, warum der Verlag die weiteren Bände nicht als eBook veröffentlicht. Ich finde das schade (Entschuldigung bitte), zumal auch die Paperbacks neu nicht mehr zu bekommen sind und meine schon recht zerlesen sind. Hey Kindle: Was ist da los??

Kurzbeschreibung Das Schicksal des Universums liegt in der Hand eines einzelnen Mannes Der Lupus-Cluster. Ein weit entfernter Sternenhaufen am Rande des Imperiums, beherrscht von zwei Sekten, die sich einen erbitterten Glaubenskampf liefern. Bisher hat der Ewige Imperator sie gewähren lassen doch inzwischen bedrohen sie die Transportwege des Imperiums. Jetzt soll ein Mann für stabile Verhältnisse sorgen: Sten. Ohne die Unterstützung seines Mantis-Teams, nur mit Hilfe seines Gefährten Alex macht er sich an die Aufgabe, zwei Theokratien zu stürzen und geht prompt selbst ins Kreuzfeuer der religiösen Fanatiker. Die beiden Erfolgsautoren des Fantasy-Genres Cole und Bunch taten sich offenbar schon früh zusammen, um einen abenteuerreichen Sciencefiction-Zyklus aus der Taufe zu heben. Herausgekommen sind bislang mehr oder weniger action- und leichenreiche Landserromane, die es vielleicht mit Star Wars aufnehmen wollen, aber noch meilenweit von dessen Tiefgang und Buntheit, was fremde Rassen angeht, entfernt sind. Handlung: Die Figur, die den Zyklus zusammenhält, ist natürlich Sten. Aufgewachsen auf der Raumstation eines Minenkonzerns, verliert er seine komplette Verwandtschaft durch skrupellose Manöver des machtbesessenen Konzernbosses. Aus der Freiheit geht er in die Sklaverei, rebelliert, sammelt Mitstreiter um sich und stellt eine Untergrundarmee auf. Es kommt beinahe, wie es kommen muss: Der Geheimdienst des Imperators des bekannten Universums nimmt ihn in seine Dienste, bildet ihn aus und schickt ihn schließlich gegen eben jenen aufmüpfigen Konzernboss aus. Schließlich bekommt Sten also seine Rache. Fortan macht sich Sten einen Namen in den Geheimtruppen seiner Majestät: gegen religiöse Fanatiker, gegen feindselige Aliens usw. Da macht die Vorstellung wieder Spaß, so viele Abenteuer zu erleben, während man gleichzeitig brav staatstragend ist. Fazit: Der Sten-Zyklus erfordert für die flüssige Lektüre weder Mitdenken noch einen Abiturabschluss, bietet aber ausreichend Action für jeden Fan von Landserromanen. --Michael Matzer Kurzbeschreibung Das Schicksal des Universums liegt in der Hand eines einzelnen Mannes Der Lupus-Cluster. Ein weit entfernter Sternenhaufen am Rande des Imperiums, beherrscht von zwei Sekten, die sich einen erbitterten Glaubenskampf liefern. Bisher hat der Ewige Imperator sie gewähren lassen doch inzwischen bedrohen sie die Transportwege des Imperiums. Jetzt soll ein Mann für stabile Verhältnisse sorgen: Sten. Ohne die Unterstützung seines Mantis-Teams, nur mit Hilfe seines Gefährten Alex macht er sich an die Aufgabe, zwei Theokratien zu stürzen und geht prompt selbst ins Kreuzfeuer der religiösen Fanatiker